

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) gültig für DE und EN

1. Geltungsbereich

Die nachfolgenden AGB gelten für alle Bestellungen in unserem Online-Shop unter <http://echobuecher.com/de/online-shop-de> (Shop DE) und <http://echobuecher.com/en/online-shop> (Shop EN) sowohl durch Verbraucher als auch durch Unternehmer.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können, § 13 BGB. Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt. Eine rechtsfähige Personengesellschaft ist eine Personengesellschaft, die mit der Fähigkeit ausgestattet ist, Rechte zu erwerben und Verbindlichkeiten einzugehen, § 14 BGB.

Der Geltung entgegenstehender oder ergänzender AGB von Unternehmern wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Diese werden nur Vertragsbestandteil, wenn wir dem zugestimmt haben.

Je nach Endgerät des Kunden kann dieses Dokument ausgedruckt und/oder gespeichert („Datei speichern unter“) werden.

2. Vertragspartner

Der Vertrag kommt mit Echo Bücher (Inhaber: David Armengou), Grüntaler Straße 9, 13357 Berlin zustande.

3. Vertragsgegenstand

Vertragsgegenstand sind die bei der Bestellung vom Kunden ausgewählten und in der Bestellbestätigung aufgeführten Waren zu den genannten Endpreisen.

4. Vertragsabschluss

Die Darstellungen der Produkte in unserem Online-Shop stellen kein rechtlich bindendes Angebot dar. Hierbei handelt es sich vielmehr um einen unverbindlichen Online-Katalog. Der Vertrag kommt wie folgt zustande: Der Kunde wählt aus unserem Sortiment die gewünschten Produkte aus

und legt diese durch Betätigung des Button „In den Warenkorb“ in seinen virtuellen Warenkorb. Einen Überblick über die ausgewählten Produkte können Kunden durch Klicken auf den Button „Warenkorb“ jederzeit erhalten.

Mit Betätigung des Button „Jetzt kaufen“ gibt der Kunde ein verbindliches Angebot zum Kauf der im Warenkorb befindlichen Produkte ab.

Zuvor kann der Kunde seine Auswahl und Angaben jederzeit durch die als Pfeiltasten dargestellten Browserfunktionen „Zurück“ und „Weiter“ einsehen, prüfen und/oder ändern.

Die Bestellung kann nur abgeschickt werden, wenn der Kunde die AGB durch Betätigung der Checkbox akzeptiert.

Die Bestätigung des Zugangs der Bestellung erfolgt per E-Mail unmittelbar nach Absenden der Bestellung und stellt zugleich die Vertragsannahme dar.

Wurde die Zahlungsart PayPal gewählt, kommt der Vertrag bereits mit der Zahlungsanweisung an PayPal zustande.

Wurde die Zahlungsart „Vorkasse“ gewählt, kommt der Vertrag bereits mit Aufgabe der Bestellung durch den Kunden und Versand der Vorkasseauforderung durch uns zustande.

Wir speichern den Vertragstext. Unter „Mein Konto“ können die letzten Bestellungen des Kunden eingesehen werden. Auf Wunsch stellen wir eine Kopie der Bestelldaten zur Verfügung.

5. Preise, Fälligkeit, Bezahlung

Alle Preise sind Endpreise, einschließlich der gesetzliche Mehrwertsteuer und zuzüglich der Versandkosten. Die Höhe der Versandkosten ist bei den jeweiligen Angeboten ausgewiesen.

Wir akzeptieren nur die im Bestellvorgang jeweils angezeigten Zahlungsarten. Soweit uns eine gültige E-Mail-Adresse des Kunden vorliegt, wird die Rechnung per E-Mail versandt. Der Kaufpreis sowie ggf. anfallende Versandkosten sind sofort fällig.

6. Widerrufsrecht

Verbrauchern steht das gesetzliche

Widerrufsrecht wie in der Widerrufsbelehrung beschrieben zu. Unternehmern wird kein freiwilliges Widerrufsrecht eingeräumt.

Macht der Verbraucher von seinem Widerrufsrecht Gebrauch, so hat er die unmittelbaren Kosten für die Rücksendung der Ware zu tragen.

7. Gewährleistung

Kunden steht das gesetzlich Gewährleistungsrecht zu.

Bei Verträgen mit Verbrauchern beträgt die Gewährleistungsfrist 2 Jahre ab Ablieferung der Ware. Bei Bestellungen von Unternehmern ist die Gewährleistungsfrist auf ein Jahr beschränkt.

Für Unternehmen gilt: Ist die Ware mangelhaft, erfolgt die Nacherfüllung zunächst nach unserer Wahl durch Beseitigung des Mangels (Nachbesserung) oder durch Lieferung einer mangelfreien Sache (Nachlieferung).

Vorgenannte Beschränkungen gelten nicht bei Schäden durch

- Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit;
- vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung;
- Arglist;
- Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (Kardinalpflichten);
- im Rahmen von Garantieverprechen, soweit vereinbart;
- soweit der Anwendungsbereich des Produkthaftungsgesetzes eröffnet ist.

8. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.

9. Transportschäden

Für Verbraucher gilt: Offensichtlichen Transportschäden sollten unmittelbar beim Zusteller reklamiert werden. Zudem sollte anschließend unverzüglich Kontakt mit uns aufgenommen werden zu uns auf. Eine unterlassene Reklamation oder Kontaktaufnahme hat keinerlei Auswirkungen auf die gesetzlichen Ansprüche und deren Durchsetzung. Hierdurch wird uns lediglich

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

geholfen, unsere eigenen Ansprüche gegenüber dem Transportunternehmen geltend machen zu können.

Für Unternehmer gilt: Die Gefahr des zufälligen Untergangs und/oder der zufälligen Verschlechterung geht mit Auslieferung der Sache an den Spediteur, dem Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt über. ausgeliefert haben.

10. Haftung

Für Schäden, die durch uns, unsere gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen verursacht wurden, haften wir stets unbeschränkt

- bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit;
- bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung;
- bei Garantieverprechen, soweit vereinbart;
- im Anwendungsbereich des Produkthaftungsgesetz

Bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (Kardinalpflichten) durch leichte Fahrlässigkeit von uns, unseren gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen ist die Haftung der Höhe nach auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schaden begrenzt, mit dessen Entstehung typischerweise gerechnet werden muss.

Im Übrigen sind Ansprüche auf Schadensersatz ausgeschlossen.

11. Online-Streitbeilegung

Online-Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 ODR-VO: Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur On-

line-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> finden. In diesem Zusammenhang sind wir gesetzlich verpflichtet, auf unsere E-Mail-Adresse hinzuweisen. Diese lautet: echobuecher@gmail.com Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle sind wir nicht verpflichtet und nicht bereit.

12. Schlussbestimmungen

Auf Verträge zwischen uns und dem Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren Anwendung. Diese Rechtswahl gilt bei Verbrauchern nur, soweit der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthaltes des Verbrauchers gewährte Schutz dem Kunden nicht entzogen wird.

Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlichrechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und uns Berlin. Dies gilt auch, sofern der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder der EU hat, oder sein Wohnsitz oder sein gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.

Stand: 23. April 2017